



Doris Gürnth

Das Spannungsfeld von Emotionen und Verstand ist der thematische Schwerpunkt der Düsseldorfer Künstlerin Doris Gürnth.

„Es geht mir um die Intensität dessen, was sich in mir bewegt und sich malerisch ausdrücken möchte“, erläutert die Künstlerin ihre Intention.

Doris Gürnth wurde 1947 in Bielefeld geboren und ist gelernte Groß- und Außenhandelskauffrau. 1987 holte sie ihr Abitur nach und seit 1998 bildet sie sich regelmäßig in Kunstseminaren fort. Im Jahr 2006 absolvierte sie die zweijährige Meisterklasse von Hannelore Busch. Seit mehr als drei Jahren ist sie zudem Schülerin bei Gabriele Musebrink in Essen. Ihre Werke sind seit 1999 in Ausstellungen zu sehen, so etwa im Salzmannbau Düsseldorf, bei Kunst-im-Zoopark Düsseldorf, im Schloss Lembeck und auf Schloss Wittringen in Gladbeck.



Gezeigte Werke von links nach rechts:
 „Verletzung“ 2009, Mischtechnik (Marmormehl, Tusche, Pigmente, Casein) auf Leinwand, 80 x 80 cm, 560 Euro.

„Ohne Titel“ 2009, Mischtechnik (Marmormehl, Tusche, Pigmente, Casein, Beize, Acrylemulsion, Wachs)

auf Leinwand, 50 x 50 cm, 380 Euro.

„Anmut“ 2007, Mischtechnik auf Leinwand, 30 x 90 cm, 390 Euro.

„Morbides 2“ 2009, Mischtechnik (Marmormehl, Tusche, Pigmente, Beize) auf Leinwand, 40 x 40 cm, verkauft.

Kontakt zur Künstlerin

Doris Gürnth
 Sankt-Hubertus-Ring 6
 40589 Düsseldorf

Telefon 0173/ 2869222

E-Mail dorisguernth@arcor.de